

**Bericht des Bürgermeisters
in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschuss am 07.07.2026**

I. Öffentlicher Teil

1. Roteinfärbungen von Fahrradfurten

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur besseren Sichtbarkeit des Radverkehrs wurden im Gemeindegebiet Ostbevern weitere Fahrradfurten rot eingefärbt.

In der Wischhausstraße wurden insgesamt elf Fahrradfurten mit einer Gesamtfläche von rund 230 m² rot markiert. An der Hauptstraße erfolgte die Roteinfärbung von zwei weiteren Fahrradfurten mit einer Fläche von rund 70 m².

Die farbliche Hervorhebung dient dazu, die Querungsbereiche des Radverkehrs für alle Verkehrsteilnehmenden besser erkennbar zu machen und das Sicherheitsniveau zu erhöhen.

Nach der baulichen Anpassung des Radweges an der L 830 (Bahnhofstraße/Engelstraße) beabsichtigt die Gemeinde Ostbevern zudem, den dortigen Radfahrbereich ebenfalls rot einzufärben. Die Umsetzung ist jedoch noch von der Zustimmung des zuständigen Straßenbaulastträgers, des Landesbetriebs Straßenbau Nordrhein-Westfalen, abhängig. Das Ordnungsamt des Kreises Warendorf befindet sich hierzu derzeit in Abstimmung mit dem Landesbetrieb. Eine Entscheidung steht derzeit noch aus.

2. Sperrung der Hauptstraße zur Einrichtung von Hausanschlüssen

Im Zuge des weiteren Ausbaus der Nahwärmeversorgung wird in den Sommerferien ein weiterer Hausanschluss an der Hauptstraße 26 (Blumenladen) errichtet, für den eine zeitweise Sperrung des betroffenen Straßenabschnitts erforderlich ist. Die Arbeiten sollen so kurz wie möglich gehalten werden, um die Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen und Anwohner sowie für den Verkehr auf ein Minimum zu reduzieren. Während der Sperrung muss der Busverkehr allerdings umgeleitet werden.

Die Maßnahme dient dem weiteren Ausbau einer nachhaltigen und zukunftsicheren Energieversorgung. Die Verwaltung bittet alle Anwohnerinnen und Anwohner,

Gewerbetreibenden sowie Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen.

Entgegen der ursprünglichen Planung werden die Hausanschlussarbeiten nicht zusammen mit den bereits beendeten Tiefbauarbeiten an der Bahnhofsstraße durchgeführt, sondern wurden in den Zeitraum der Sommerferien verschoben.

3. Fahrradabstellmöglichkeiten nahe der Bushaltestelle Lienener Damm/ Buchenstraße

Auf Grundlage eines Antrages der SPD-Fraktion vom 11.05.2026 wurde die Verwaltung in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 28.05.2026 beauftragt, Kontakt mit dem Eigentümer eines unbebauten Grundstückes aufzunehmen und die Möglichkeiten zur Errichtung einer temporären Fahrradabstellmöglichkeiten zu prüfen.

Nach Rückmeldung des Eigentümers ist dieser nicht bereit, der Gemeinde eine Teilfläche für die temporäre Errichtung einer Fahrradabstellmöglichkeit zu überlassen.